

## 2. Finanzwesen.

Vorweisung der zur Aufschreibung gelangten Einnahmen (einschließlich der kreditirten Beträge) an Zinsen und gemeinshaftlichen Verbrauchsteuern, sowie anderer Einnahmen im Deutschen Reich für die Zeit vom 1. April 1889 bis zum Schluß des Monats Januar 1890.

B e z e i c h n u n g der E i n n a h m e n.	Die Soll- Einnahme betragt von Beginn bis zum Schluß des Jahres bis zum Schluß des obengenannten Monats		Wahlver- beiträge	Steuern	Einnahme in besondren Zeitraum des Berichtes (Spalte 4)	Differenz zwischen den Spalten 4 und 5, + mehr - weniger
	„	„				
1.	2.	3.	4.	5.	6.	
Zölle . . . . .	325 110 817	262 905	324 848 512	367 429 961	+ 57 408 545	
Tabaksteuer . . . . .	1 040 486	124 516	8 934 980	8 509 814	+ 235 166	
Salzsteuer . . . . .	78 040 628	55 098 157	79 942 446	31 905 725	+ 54 448 181	
Verbrauchssteuern von Zucker . . . . .	46 112 269	68 781	40 043 541	14 719 673	+ 25 322 888	
Salzsteuer . . . . .	24 715 679	86 097	24 629 582	25 190 267	- 574 685	
Wahlverbeiträge und Wahlversteuerungssteuern	20 940 477	7 674 375	17 666 102	10 833 295	+ 1 833 808	
Verbrauchssteuern von Branntwein aus He- malz zu beziehen . . . . .	57 484 588	211 555	97 472 993	20 921 191	+ 4 651 802	
Branntwein . . . . .	21 271 890	179 518	21 148 312	19 047 696	+ 2 094 216	
Verbrauchssteuern von Bier . . . . .	2 581 591	—	2 581 591	2 330 616	+ 250 975	
<b>Summe . . . . .</b>	<b>628 527 383</b>	<b>63 650 324</b>	<b>545 208 058</b>	<b>417 996 782</b>	<b>+ 147 211 277</b>	
Spitzensteuer . . . . .	—	—	1 048 975	1 014 728	+ 34 197	
Wahlversteuerungen . . . . .	—	—	6 241 251	5 782 620	+ 458 631	
Stempelsteuer für a) Bierpapier . . . . .	—	—	8 493 624	5 785 328	+ 2 708 296	
b) Salz- u. sonstige Verbrauchsteuern	—	—	12 465 128	10 081 341	+ 2 383 787	
c) Kopfsteuer Wahlversteuerungen . . . . .	—	—	404 915	477 197	- 72 282	
Staatstheorien . . . . .	—	—	5 378 969	5 876 445	+ 497 476	

Anmerkung. Die zur Rückgabe gelangte 33-Einnahme abzüglich der Wahlverbeiträge und Verbrauchssteuern betragt bei den nachfolgenden Einnahmen bis Ende Januar 1890:

B e z e i c h n u n g der E i n n a h m e n.	33-Einnahme von Beginn des Berichtes bis zum Schluß des obengenannten Monats		33-Einnahme in besondren Zeitraum des Berichtes	Differenz zwischen den Spalten 2 und 3, + mehr - weniger
	„	„		
1.	2.	3.	4.	
Zölle . . . . .	292 768 422	233 020 707	—	+ 59 747 715
Tabaksteuer . . . . .	8 921 292	8 712 077	—	209 215
Salzsteuer . . . . .	9 867 313	12 213 849	—	- 2 346 536
Verbrauchssteuern von Zucker . . . . .	34 220 975	—	553 337	+ 34 774 312
Salzsteuer . . . . .	22 215 103	32 256 021	—	- 10 040 918
Wahlverbeiträge und Wahlversteuerungssteuern	13 624 213	14 240 448	—	- 616 235
Verbrauchssteuern von Branntwein aus He- malz zu beziehen . . . . .	75 854 945	56 821 072	—	+ 19 033 873
Branntwein und Verbrauchssteuern von Bier . . . . .	20 157 450	18 158 505	—	+ 1 998 945
<b>Summe . . . . .</b>	<b>487 651 005</b>	<b>376 121 323</b>	—	<b>+ 111 529 682</b>
Spitzensteuer . . . . .	—	267 361	223 268	+ 44 093